

Gute Gedanken für den Tag

Das Klopapier

Ein Artikel, der in der aktuellen Gegenwart einen besonderen Wert erlangt hat, ist das Klopapier. Wer hätte das gedacht, dass ein Massenartikel, der immer da war und seinen Nutzen erfüllt hat, auf einmal kostbar wird? Wer hätte gedacht, dass es einmal schwierig sein wird, diesen Artikel käuflich zu erwerben, dass man einmal Sorge haben muss, dass man ihn nicht mehr nachersetzt bekommt, wenn er ausgeht?

Vor ein paar Wochen wäre man für verrückt erklärt worden, hätte man einen Beitrag über das Klopapier geschrieben. Aber jetzt kann man sich schon mal darüber Gedanken machen - finde ich jedenfalls.

Anhand dieses Beispiels zeigt sich für mich ganz deutlich, dass man die Dinge erst so richtig zu schätzen weiß, wenn sie nicht mehr da sind. So ist es mit allem. Man nimmt alles für selbstverständlich und gottgegeben hin, aber so ist es nicht. Es ist eine große Gnade und Gabe, dass uns all diese Dinge



geschenkt sind, die uns so tagtäglich umgeben und um die wir uns keine großen Gedanken machen müssen - weil sie einfach da sind.



So fällt uns doch meist auch das Vogelgezwitscher oder das Summen von Insekten gar nicht auf. Erst wenn sie einmal nicht mehr da sind, wenn die Gärten und unsere Fluren immer leerer und leiser werden, erkennen wir, dass etwas fehlt.

Das fatale daran ist, dass es meist schon (zu) spät ist, wenn uns die Absenz mancher Dinge auffällt. Also lassen Sie uns achtsam und aufmerksam durchs Leben gehen, dass wir nicht eines Tages erschreckt feststellen müssen, dass wir etwas versäumt haben. Denn Klopapier lässt sich wieder auffüllen, wenn die nächste Lieferung kommt. Andere Dinge kommen nicht mehr zurück, wenn sie einmal weg sind.

Christian Hausotter